

Im vergangenen Winter haben wir einen neuen Sicherheitslehrgang für die Jugend konzipiert, den Sicherheitslehrgang Touring (Wanderfahren). Im Mittelpunkt stehen neben dem Natursport und der Ausrüstung die Binnenschiffahrtsstraßen, mit Rhein, Ruhr, WDK und RHK ausreichend im Bezirk vorhanden, und natürlich auch die Schifffahrt. Abschließend „schnuppern“ wir in die Erste Hilfe.



Gerne hätten wir den Lehrgang als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Die Situation ließ dies nicht zu und so entschlossen wir uns zu der digitalen Version.

Bereits am 20. März und 13. April haben 15 Schüler und Jugendliche aus drei Vereinen teilgenommen. Anschließend hatten sie bis zum 23. April Zeit, die praktische Aufgabe

zu erledigen und einzureichen.

Viele Situationen auf dem Wasser, die anschaulich mit Bildern belegt werden konnten, beschäftigten sich sowohl mit Gefahren als auch mit Grundwissen zu Wetter und Wasserständen, um das Fahren auf unseren heimischen Flüssen und Wasserstraßen sicherer zu machen. Natürlich gehört dazu auch die persönliche Ausstattung, die ebenfalls ein Thema war.



Im Rahmen des großen Themenbereiches Schifffahrt, genauer gesagt Binnen-

**Wer mit den Großen spielt,
sollte ihre Spielregeln kennen!**



schifffahrt, sprachen wir viele Situationen auf unseren heimischen Binnenschiffahrtsstraßen an. Unser Verhalten auf diesen Gewässern, Verkehrsregeln und -zeichen ebenso wie das Verhalten der Schiffe standen im Mittelpunkt. Nebenbei haben wir auch Vieles über Schiffe, Schiffstypen und anderes

Interessantes erzählt.

Fahrtechniken, die Bestandteil des praktischen Teils auf dem Wasser sein werden (leider nicht in 2021), haben wir mit Hilfe von kleinen Filmen unseres Bezirkswanderwartes vorgestellt. Der Film "Sportkanal" - Ein Film über die Gefahren beim Rudern auf Binnenwasserstraßen" hat nicht nur für viele Schmunzler und Gelächter gesorgt, sondern anschaulich viel vorher Besprochenes belegt.



Der Lehrgang war mit 15 Schülern und Jugendlichen schnell ausgebucht. Alle haben vorbildlich mitgearbeitet und wir hatten gemeinsam auch viel Spaß. 15 Bescheinigungen konnten ausgestellt werden. Außerdem erhielt jeder Teilnehmer eine Schifffahrtsfibel für das Rheinstromgebiet, eine laminierte Tafel der Verkehrszeichen, Schallsignale usw. und einen Schlüsselanhänger mit einer Beatmungsmaske, die hoffentlich nie benutzt werden muss.



Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes hat uns freundlicherweise für jeden Teilnehmer eine laminierte Tafel mit Verkehrs- und Schallsymbolen wie auch eine Schifffahrtsfibel für das Rheinstromgebiet kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Masken konnten mit Unterstützung der Volksbank Rhein-Ruhr in Duisburg angeschafft werden.

Der nächste Lehrgang kann dann hoffentlich wieder als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden.

Astrid Wagner & Jürgen Panke